Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 2903

Antrag

der Fraktion der SPD

betr. Fahrpreisermäßigung für Evakuierte.

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, bei der Deutschen Bundesbahn zu erwirken bzw. durch entsprechende Tarifregelung festzusetzen, daß Evakuierten (infolge der Kriegsgefahren Umgesiedelte und Bombengeschädigte) aufgrund von Bescheinigungen der zuständigen Wohlfahrtsämter, entsprechend der Regelung für Heimatvertriebene, zweimal jährlich die Möglichkeit zur Reise an ihren Heimatort bei Gewährung einer 50%igen Fahrpreisermäßigung zugebilligt wird. Bei Festsetzung einer Einkommenshöchstgrenze für die Gewährung dieser Fahrpreisermäßigung soll der Betrag von DM 300.— nicht unterschritten werden.

Bonn, den 5. Dezember 1951

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Peter Meier, Bulsoort-Siegburg
Allein-Vertrieb Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 38
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1